



## Die Geheimnisse der Maya: Mexiko, Belize, Guatemala - 22 Tage

Im ersten Jahrtausend nach Christus haben die Maya in Mittelamerika ein beachtliches Reich und eine hochentwickelte Kultur aufgebaut: Sie waren Meister der Kunst, Architektur, Mathematik und Astronomie. Bereits vor der Ankunft der spanischen Konquistadoren kam es zu einem Niedergang des Reichs, für den es bis heute keine allgemein akzeptierte Theorie gibt. Was bleibt, ist eine Vielzahl an archäologischen Stätten, die von der Größe der Maya zeugen. Auf dieser Reise rund um das mexikanische Yucatán, Guatemala und Belize, dem ehemaligen British Honduras, erhalten wir spannende Einblicke in das Erbe der Maya - bei hautnaheem Kontakt mit den direkten Nachfahren der Maya!

### Highlights

- Tempelanlagen Tulum, Tikal, Palenque, Caracol und Chichén Itzá
- Bummeln über den berühmtesten Markt Mittelamerikas in Chichicastenango
- Wanderung auf den aktiven Vulkan Pacaya
- Bootsfahrt zu den Maya-Dörfern um den Atitlan See
- 2 Tage in einem indigenen Dorf
- Kolonialstädte Chetumal und Mérida
- Badeabschluss auf der Isla Holbox
- durchgehend deutschsprachige Reiseleitung
- ab 2 Teilnehmern garantiert, maximal 12 Teilnehmer

22 Tage durch Mexiko, Belize und Guatemala auf den Spuren der Maya. Wir besuchen die Tempelanlagen Tulum, Tikal, Palenque, Caracol und Bonampak. Wir bummeln durch koloniale Städte, schnorcheln im karibischen Meer, fahren mit dem Kanu in die Maya-Höhle Barton Creek und wandern auf den aktiven Vulkan Pacaya. Kleine Gruppe, durchgehend deutschsprachige Reiseleitung.

### 1. Tag (Samstag): Fahrt entlang Riviera Maya von Cancún nach Tulum

Nach Ankunft am modernen Flughafen von Cancún werden wir in der Ankunftshalle erwartet und nach Tulum gebracht. Der kleine Ort mit seiner entspannten Atmosphäre, dem leckerem typischen Essen und den vielen Strandbars, ganz im Süden der Riviera Maya ist der perfekte Ort um erst einmal anzukommen und zu entspannen.

### Leistungen:

Das ist im Reisepreis enthalten

- Durchgehend deutschsprachige Reiseleitung ab Ankunft bis Abreise in Cancún
- Alle in der Reisebeschreibung genannten Fahrten, Transfers, Exkursionen & Wanderungen
- Fahrten und Transfers in einem komfortablen privaten Kleinbus
- Übernachtungen: 17x in \*\* bis \*\*\*Hotels & 4x in einfachen Unterkünften gemäß Reiseablaufs - Änderungen vorbehalten!
- Mahlzeiten: Frühstück 2. bis 22. Tag, 3x Mittagessen (an einigen Tagen Box-Lunch möglich), 4x Abendessen

Das ist nicht im Reisepreis enthalten

- Internationale Flüge ab/nach Deutschland, Österreich oder der Schweiz
- Alkoholische Getränke
- Trinkgelder
- Eintrittsgebühren in die Nationalparks
- Steuern, Fluggebühren sowie Eintritte können sich ohne vorherige Mitteilung durch die peruanische Regierung oder Fluggesellschaften ändern.
- Reiserücktritts-, Auslandskranken- und Reisegepäckversicherung. Wir empfehlen, diese Versicherungen vor Abreise über uns abzuschließen.

### Preis:

05.10.2019 - 26.10.2019 - Die Geheimnisse der Maya: So übernachten Sie	
Für Alleinreisende: geteiltes Doppelzimmer	3299 €
Pro Person im Doppelzimmer	3299 €
Pro Person im Einzelzimmer	3949 €
29.02.2020 - 21.03.2020 - Die Geheimnisse der Maya: So übernachten Sie	
Für Alleinreisende: geteiltes Doppelzimmer	3299 €
Pro Person im Doppelzimmer	3299 €
Pro Person im Einzelzimmer	3949 €
25.04.2020 - 16.05.2020 - Die Geheimnisse der Maya: So übernachten Sie	
Für Alleinreisende: geteiltes Doppelzimmer	3299 €
Pro Person im Doppelzimmer	3299 €
Pro Person im Einzelzimmer	3949 €



- Enthaltene Mahlzeiten: -

## 2. Tag (Sonntag): Archäologischer Park von Tulum, Baden in einer Cenote und an karibischen Traumstränden

Entlang der Costa Maya fahren wir eine halbe Stunde zur wohl meistfotografierten Maya-Tempelanlage Mexikos: Die archäologische Stätte von Tulum, die sich so stolz auf einem Felsen über dem türkisblauen Karibikmeer präsentiert, dass ihr Bild eine Vielzahl von Reiseführern ziert. Wir nehmen uns ausgiebig Zeit, die Anlage zu erkunden. Danach geht es zur Cenote Azul, einer halb eingestürzten ehemaligen Karsthöhle, die schon von den Maya, als Brunnen genutzt wurde. Kaum ein Tourist findet hier her, aber dafür umso mehr Einheimische, die sich von kleinen Fischen die Beine „beknabbern“ lassen. Gleich danach geht es weiter zum Relaxen an einen der schönsten Strände der Riviera Maya – Xpuha, mit vielen kleinen Strandkneipen und Restaurants. Vor jedem Essen wird eine Portion Tortilla-Chips mit verschiedenen Dips serviert und der Margarita ist auch sehr empfehlenswert.

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück

## 3. Tag (Montag): Beobachtung von Seekühen, Baden im Maya-Kanal Sian Ka'an, Fahrt nach Belize & Bootsfahrt auf die Insel Caye Caulker

Am Vormittag geht es zum Maya-Kanal Sian Ka'an an der gleichnamigen Lagune. Mit unserem Bootsführer, einem einheimischen Maya, fahren wir durch die Lagune von Sian Kaan bis wir zu dem 12 Kilometer langen Kanal kommen, der von den Maya vor hunderten von Jahren angelegt wurde. Hier springen wir ins türkisblaue Wasser und lassen uns in unseren Schwimmwesten eine Stunde lang treiben. Im Anschluss beobachten wir vom Boot aus mit etwas Glück noch Krokodile, Delphine und Seekühe. Danach fahren wir von hier aus zur belizianischen Grenze. Allein die Überquerung stellt ein Abenteuer dar. Auf der anderen Seite der Grenze erwartet uns eine andere Welt. Die Menschen sehen nicht mehr „latino“ aus, sprechen Kreolisch, eine Sprache mit zahlreichen, deutlich erkennbaren englischen Wörtern. Und die Häuser sehen karibisch aus: aus Holz, auf Pfählen gebaut, in Pastellfarben gestrichen. Wir fahren bis nach Belize City. Von hier setzen wir mit dem Wassertaxi auf die „Travellerinsel“ Caye Caulker über. Die kleine Koralleninsel ist ein wahres Paradies für Taucher und Schnorchler. Autos gibt es hier keine. Wir laufen wie alle Inselbewohner barfuß, entspannen uns bei einem Sundowner in der berühmten „Lazy Lizard“-Bar und lassen unsere Füße im Wasser baumeln.

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück

## 4. Tag (Donnerstag): Entspannt, entspannter, Caye Caulker! Schnorchelausflug mit dem Segelboot bei Reggae-Feeling!

Nach dem Frühstück geht es auf ein Segelboot zum zweitgrößten Korallenriff der Welt. Unterwegs stoppen wir um mit Papageiefischen, Rochen, Barrakudas oder gar mit Ammenhaien zu schnorcheln! Am Nachmittag kehren

20.06.2020 - 11.07.2020 - Die Geheimnisse der Maya: So übernachteten Sie	
Für Alleinreisende: geteiltes Doppelzimmer	3299 €
Pro Person im Doppelzimmer	3299 €
Pro Person im Einzelzimmer	3949 €
26.09.2020 - 17.10.2020 - Die Geheimnisse der Maya: So übernachteten Sie	
Für Alleinreisende: geteiltes Doppelzimmer	3299 €
Pro Person im Doppelzimmer	3299 €
Pro Person im Einzelzimmer	3949 €
14.11.2020 - 19.03.2021 - Die Geheimnisse der Maya: So übernachteten Sie	
Für Alleinreisende: geteiltes Doppelzimmer	3299 €
Pro Person im Doppelzimmer	3299 €
Pro Person im Einzelzimmer	3949 €
27.02.2021 - 19.03.2021 - Die Geheimnisse der Maya: So übernachteten Sie	
Für Alleinreisende: geteiltes Doppelzimmer	3299 €
Pro Person im Doppelzimmer	3299 €
Pro Person im Einzelzimmer	3949 €



wir wieder zurück nach Caye Caulker und haben den Rest des Tages Zeit, die relaxte Atmosphäre der Insel zu genießen.

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen

### **5. Tag (Mittwoch): Kanutour in die Maya-Höhle Barton Creek, Besuch bei Mennoniten**

Vom lässigen Rhythmus der Karibikinsel verabschieden wir uns heute am frühen Morgen. Wir fahren entlang der Orangenplantagen durch herrliche Landschaften zur Höhle Barton Creek. Die Höhle, in der die Maya dem Regengott geopfert haben, erforschen wir mit dem Kanu. Die Grotte wirkt mystisch und ist nur per Boot zugänglich. Langsam gleiten wir entspannt mit unserem Kanu in die Unterwelt der Maya hinein. Anschließend besuchen wir eine Mennonitengemeinde. Die Mennoniten sind deutschstämmige Siedler. Sie leben teils ohne Strom, Telefon und Anschluss ans öffentliche Wassernetz und machen ein Drittel der Gesamtbevölkerung Belizes aus. Wir besuchen eine kleine Schule und lassen uns von den Kindern und dem Lehrer ihren Alltag erklären. Natürlich essen wir auch in der Mennoniten-Gemeinde unser Mittagessen. Am Abend steht dann ein Besuch des Casinos in San Ignacio an.

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen

### **6. Tag (Donnerstag): Fahrt in den Chiquibul-Nationalpark zu den Maya-Tempeln von Caracol und nach Guatemala**

Die tief in den Maya-Mountains und im dichten Dschungel von Chiquibul liegende Ruinenstadt Caracol erreichen wir von San Ignacio aus nach einer sehr abenteuerlichen, rund dreistündigen Fahrt über Schotterpisten. Caracol ist das spanische Wort für Schnecke. Auf einem Plateau vor den Maya-Mountains thront die größte archäologische Stätte in Belize. Die 41 m hohe Caana-Pyramide, auch als himmlischer Palast bezeichnet, ist das höchste Gebäude des Landes und bietet eine hervorragende Aussicht und eine Gelegenheit für tolle Fotos. Bereits 1200 v. Chr. wurde Caracol besiedelt, aber ihren Höhepunkt erlebte die Stadt in der klassischen Periode zwischen 485 und 889 n. Chr. Man schätzt, dass zu dieser Zeit über 115.000 Menschen hier lebten, die unter mysteriösen Umständen von einem Tag auf den anderen verschwanden. Am späten Nachmittag fahren wir über die Grenze nach Guatemala zum Petén-Itzá-See.

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück

### **7. Tag (Freitag) Ausflug zur legendären Mayastätte Tikal**

Nach dem Frühstück fahren wir etwa eine Stunde bis zum Eingang der legendären Mayastätte Tikal. Nach einer weiteren halben Stunde erreichen wir den imposanten Hauptplatz von Tikal. Dann geht es direkt

weiter zum Templo IV. Von dessen Spitze haben wir einen herrlichen Ausblick. Es ist nicht nur visuell ein Erlebnis, wir können geradezu hören, wie die Tiere des Dschungels sich verständigen. Andächtig lauschen wir den Geschichten unseres Reiseleiters. Fast fühlen wir uns zurückversetzt in die Hochzeit Tikals, als dieser Ort noch dicht besiedelt war und von mächtigen Königen regiert wurde. Mit vielen schönen Fotos und voller Ehrfurcht vor dieser Hochkultur kehren wir nach Flores zurück. Der Rest des Nachmittages steht uns zur freien Verfügung. Zum Beispiel für eine Bootsfahrt zum Sonnenuntergang auf dem Petén-Itza-See.

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück

#### **8. Tag (Samstag): Fahrt durch das Hochland nach Antigua**

Heute geht es mit unserem Kleinbus über das frühlingshafte Hochland Guatemalas zur ehemaligen Hauptstadt Antigua. Vor der Ankunft in der wunderschönen, von drei Vulkanen flankierten Kolonialstadt schauen wir sie uns vom Mirador de la Cruz aus der Vogelperspektive an. Heute Abend gibt dir dein Reiseleiter gerne Tipps, wo es zum Beispiel die besten Margaritas der Stadt gibt!

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück

#### **9. Tag (Sonntag): Chichicastenango, Bummeln über den berühmtesten Markt Mittelamerikas**

Am Morgen fahren wir eine Stunde weiter ins Hochland nach Chichicastenango. Vor der Kirche Santo Tomás findet der berühmteste Wochenmarkt Mittelamerikas statt - die Atmosphäre ist umwerfend. Wir nehmen uns viel Zeit, um den Markt zu erkunden. Reisende wie Einheimische kommen hierher, um zu stöbern und zu feilschen. Stoffe in den buntesten Farben bieten wunderbare Fotomotive, während Garküchen einen köstlichen Duft verbreiten, der direkt Appetit macht – wir nutzen die Gelegenheit für ein kleines Mittagessen. Im Anschluss fahren wir hinaus nach Pascual Abaj, zu einer Reliquie aus der Maya-Zeit, der heute noch Blumen, Weihrauch und Rum dargebracht werden.

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

#### **10. Tag (Montag): Stadtrundgang durch Antigua und Tuk-Tuk-Schnitzeljagd mit Besuch einer Kaffeeplantage**

Am Vormittag widmen wir uns bei einem Stadtrundgang der bewegten Geschichte Antiguas. Wir schlendern durch die Gassen, vorbei an einstöckigen Kolonialhäusern mit Innenhof, kunstvoll geschmiedeten Eisengittern und versteckten, herrlichen Gärten. Dabei bewundern wir neben der

Kathedrale auch die zahlreichen anderen Kirchen der Stadt, deren teilweise Zerstörung an die beiden verheerenden Erdbeben erinnern, die Antigua schwer getroffen haben. Am Nachmittag hat unser Reiseleiter eine Schnitzeljagd in Tuk-Tuks für uns organisiert. Wir lassen uns überraschen. Den Abschluss bildet der Besuch einer Kaffeeplantage, wo wir den herrlichen guatemaltekischen Kaffee probieren können.

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück

### **11. Tag (Dienstag): Wanderung auf den Pacaya Vulkan und Fahrt an den Lago Atitlan**

Der Pacaya ist einer der aktivsten Vulkane der Welt. Wir brechen am frühen Morgen auf, um nach einer Stunde Fahrt den Nationalpark zu erreichen. Der dreistündige Aufstieg ist nicht schwierig, aber anstrengend wegen der Höhenlage. Die letzten 150 Meter Höhendifferenz müssen wir durch die tiefe, lose Asche und Schlacken erklimmen. Am Nachmittag erreichen wir mit unserem Kleinbus den auf 1.600m Höhe gelegenen Lago Atitlan, der von mächtigen Vulkanen gesäumt wird. Mit dem Boot geht es nun zu dem Hippiedorf San Marcos.

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

### **12. Tag (Mittwoch): Bootsfahrt zu den Maya-Dörfern um den Atitlan See, Besuch einer Weberei**

Nach dem Frühstück spazieren wir nur einige Minuten zum Anlegesteg, an dem unser Boot auf uns wartet und uns über den See in das Dorf Santa Cruz bringt. Während einer kleinen Wanderung genießen wir die atemberaubende Kulisse und lernen die kleinen, traditionellen Dörfer kennen, die sich rund um den See befinden. Hier scheint die Zeit seit Jahrhunderten stehen geblieben zu sein – Bauern in traditioneller Kleidung, die mit Grabstock und Machete zur Feldarbeit schreiten. Im Dorf Santiago, das mit seinem bunten Handwerksmarkt aufwartet, befindet sich der Maximón: eine bunt angezogene, hölzerne Heiligenfigur, die jedes Jahr an einem anderen Ort des Dorfes steht. Wir besuchen ein Projekt der Maya-Frauengemeinde, die Stoffe selbst webt und färbt.

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück

### **13. Tag (Donnerstag): Fahrt nach Mexiko ins Hochland von Chiapas**

Auf kurvenreichen Bergstraßen bringt uns unser Kleinbus über die Grenze zurück nach Comitán de Domínguez in Mexiko. In Chiapas sind gefühlt 99 Prozent der Bevölkerung Ureinwohner und direkte

Nachfahren der Maya. Am Nachmittag baden wir in den herrlichen Wasserfällen von El Chiflón. Der Fluss San Vicente fällt hier in mehreren Stufen insgesamt ungefähr 120 m in die Tiefe.

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück

#### **14. Tag (Freitag): Eintauchen in die Welt der Lacandonen**

Die Lacandonen leben zurückgezogen im Urwald. Sie gelten als einzige Nachkommen der Maya, die das so lebt wie zur Blütezeit der Maya. Wir sind heute eingeladen, in einer ihrer recht einfachen Unterkünfte zu schlafen. Mit etwas Glück kann man am Abend Papageien und Brüllaffen in ihrer natürlichen Umgebung beobachten.

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

#### **15. Tag (Samstag): Bei den Lacandonen, Wandmalereien im Dschungel bei Bonampak**

Früh am Morgen werden wir von einem Lacandonen abgeholt, der uns durch sein Dorf führt und uns in die Geschichte aber auch in die Gegenwart seiner Gemeinde einführt. Wir besuchen die Krankenstation, den Dorfschamanen und die kleine Schule, wo noch heute die einheimische Sprache der alten Maya gelehrt wird. Die Frauen des Dorfes zeigen uns ihre Kooperative, wo sie gemeinsam handwerkliche Arbeiten herstellen. Am Nachmittag bringen uns die Lacandonen zu ihrer heiligen Mayastätte Bonampak mit den einzigartigen Wandmalereien im Templo de las Pinturas. Mitten im Regenwald erfrischen wir uns unter einem Wasserfall, wo vor uns womöglich der letzte Gottkönig gebadet hat.

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

#### **16. Tag (Sonntag): Maya Tempel von Palenque, Kolonialstadt Campeche**

Nach dem Frühstück fahren wir tief in den Dschungel zu der von Morgennebel umgebenen Mayastätte Palenque. Eine ganz besondere Aura lässt uns hinter jedem Tempel der imposanten archäologischen Stätte, die Geister der Maya vermuten. Ein unvergesslicher Blick offenbart sich uns, wenn wir auf dem „Templo de las Inscripciones“ angekommen sind: Unter uns liegt „das Universum“ – der große Platz symbolisiert das Weltenmeer, während die Pyramiden als Bindeglied zwischen Unter- und Götterwelt fungieren. Nach dem Mittagessen geht es weiter nach Campeche. Die charmante Kleinstadt ist ein echter Geheimtipp – hier treffen wir nur auf wenige Reisende und können das echte mexikanische Leben abseits des Massentourismus kennenlernen. Nach einem Rundgang durch die Altstadt und einer Besichtigung der

Stadtmauer genießen wir am Abend das entspannte Flair der Kolonialstadt.

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück

### **17. Tag (Montag): Rosa Flamingos in Celestún und Kolonialstadt Mérida**

Am Morgen fahren wir in das kleine Fischerdorf Celestún. Schon bevor die Spanier eintrafen, haben die Maya hier in der Lagune Salz gewonnen. Schwärme von rosafarbenen Flamingos staksen durch das flache Ufer und nisten hier insbesondere von März bis August, sind jedoch auch das restliche Jahr in kleineren Gruppen auf der Lagune zu sehen. Wir pirschen uns vorsichtig mit kleinen Booten heran, um die Tiere in ihrer natürlichen Umgebung zu beobachten. Am Nachmittag geht es dann zur kolonialen Perle Mérida. Unsere Unterkunft liegt sehr zentral und gemeinsam starten wir zu einem ersten Spaziergang durchs Zentrum. Heute Abend können wir in Méridas Nachtleben eintauchen – auf den Plätzen treffen sich Jung und Alt und es gibt jede Menge guter Restaurants und Kneipen

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück

### **18. Tag (Dienstag): Stadtrundgang durch Mérida, Laser- & Soundshow an der Kukulcán-Pyramide in Chichén Itzá.**

Zu Fuß erkunden wir die Stadt und lernen die Hauptgebäude um Méridas Plaza Grande kennen: die Kathedrale, das Rathaus, den Regierungspalast sowie die Prachtstraße Paseo de Montejo. Nach dem Mittagessen fahren wir nach Chichén Itzá. Diese Ruinenstätte ist eine der am besten instandgesetzten Orte der Maya und wurde unter die „Neuen Sieben Weltwunder“ gewählt. Inmitten von dichtem Dschungel liegen die beeindruckende Kukulcán-Pyramide, einige kleinere Tempel und Ruinen verschiedener Gebäude. Wir besuchen die Tempelanlage nach dem Sonnenuntergang, wenn alle fliegenden Händler verschwunden und alle Tempel in wunderbares Licht getaucht sind. Die mystische Atmosphäre versetzt uns in die Zeit, als die Maya hier lebten. Höhepunkt ist die Kukulcán-Pyramide, wo wir unsere Plätze einnehmen und uns eine Stunde lang bei klassischer Musik von der wohl atemberaubendsten Lasershow Lateinamerikas verzaubern lassen.

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück

### **19. Tag (Mittwoch): Hacienda Yaxcopoil, die gelbe Stadt Izamal und das paradiesische Holbox**

Der erste Halt des Tages ist die antike Hacienda Yaxcopoil, die im 17. Jahrhundert als eine der wichtigsten Sisal-Haciendas von Yucatán galt. Wir fühlen uns zurückversetzt in die alte Geschichte der Hacienda, während wir die Original-Einrichtung der damaligen Bewohner und Gutsherren bestaunen. Auf dem Weg



Richtung Holbox legen wir noch einen weiteren Zwischenstopp in der „gelben Stadt“ Izamal ein. Sie liegt abseits der Touristenströme und ist ein hübscher, kleiner Ort mit dem größten geschlossenen Kirchplatz Amerikas. Auf der Plattform einer Pyramide und mit deren Steinen haben Franziskanermönche die größte Klosteranlage Yucatáns errichtet. Bei einem Rundgang erkunden wir die Kleinstadt, die durch ihre zahlreichen goldgelb gestrichenen Bauten besticht. In Puerto de Chiquilá angekommen steigen wir um auf eine kleine Fähre, um nach Holbox zu gelangen. Holbox ist ein Naturparadies mit weißen Sandstränden, türkisblauem Wasser, bunten Hängematten, morgens dem leckersten Frühstück in der French Bakery, mittags frischem Fisch mit Knoblauch und einem Sol-Bier bei Reggae-Musik am Strand und abends atemberaubenden Sonnenuntergängen - kurz: So könnte das Paradies aussehen.

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück

#### **20. Tag (Donnerstag): Total Relax auf Holbox**

Der Name der Insel entstammt der Mayasprache und bedeutet so viel wie "schwarzes Loch". Keine nervigen Autogeräusche, denn auf der Insel bewegt man sich per Fahrrad oder Golfcart fort. Dafür gibt es weiße Sandstrände und Sandbänke, eingebettet in das kristallklare, türkisfarbene Meer, gesäumt von grünen Palmen. Es duftet nach frisch gegrilltem Fisch und Lobster an den einfachen Strandbars. Ein paar Möwen und Pelikane, die vereinzelt auf Holzpfählen in die Weite des Meeres starren, auf der Suche nach einem kleinen Snack ... und wir mittendrin.

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück

#### **21. Tag (Freitag): Kajakabenteuer im Mangrovenwald und Abschiedsabend am weißen Palmenstrand**

Wir paddeln mit Kajaks zu den Mangrovenwäldern, die Heimat von verschiedenen Vogelarten sind. Vielleicht werden wir sogar einige Krokodile, die an den Ufern der Kanäle leben, sowie Flamingos (je nach Saison) sehen. Und was gibt es Schöneres als den Abschiedsabend an einem der schönsten Strände der Insel zu verbringen, wo der Reiseleiter direkt am weißen Palmenstrand einheimische Grillspezialitäten und leckeren Rum-Punch serviert!

- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

#### **22. Tag (Samstag) Ausklang der Reise**

Unser Abenteuer im Reich der Maya neigt sich dem Ende zu. Heute geht es zurück nach Cancún - zum Rückflug oder Anschlussprogramm. Auch wenn diese Reise damit zu Ende geht – die tollen Erinnerungen werden uns` für immer begleiten.



- Enthaltene Mahlzeiten: Frühstück

#### Information über Mindestteilnehmer und Stornokosten

Die Mindestteilnehmerzahl für diese Reise beträgt 2 Personen. Wird diese Zahl nicht erreicht, kann América Viva die Reise bis 30 Tage vor Reisebeginn absagen. Im diesem Falle wird die bereits geleistete Anzahlung auf den Reisepreis zurückerstatten.

Eine kurzfristige Absage einer Reise ist extrem unwahrscheinlich. Dazu kann es nur kommen, wenn mehrere Reiseteilnehmer die Reise kurzfristig stornieren und die Mindestteilnehmerzahl dadurch nicht erreicht wird. In der Regel deutet es sich früh an, sollte die Mindestteilnehmerzahl für eine Reise nicht erreicht werden, In diesem Fall wird América Viva alle Kunden so früh wie möglich darüber informieren und ihnen gegebenenfalls ein anderes Reiseangebot machen.

Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten. Tritt ein Kunde vom Reisevertrag zurück oder tritt er die Reise nicht an, berechnet América Viva Stornokosten für getroffenen Reisevorkehrungen und sonstige Aufwendungen.

Unsere Stornokosten betragen:

- bis 35 Tage vor Reiseantritt 20% des Reisepreises
- ab dem 34. bis 15. Tag vor Reiseantritt 40% des Reisepreises
- ab dem 14. bis 7. Tag vor Reiseantritt 60% des Reisepreises
- ab dem 6. Tag vor Reiseantritt 80% des Reisepreises
- am Tag des Reiseantritts und bei Nichterscheinen 95% des Reisepreises

Sollten die uns tatsächlich entstandenen Kosten diese Pauschalen überschreiten, behält sich América Viva vor, die Entschädigung konkret zu berechnen. Dem Kunden steht der Nachweis frei, dass América Viva kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist, als pauschal oder konkret berechnet.

Weitere Informationen finden Sie in unseren [AGB](#).

## Die Geheimnisse der Maya: So übernachten Sie

### **Tag 1 und 2: Hotel Luna Maya, Tulum**

Einfaches Hotel mit schöner schattiger Gartenanlage. Alle Zimmer mit Terrasse, eigenem Bad und Sitzecke.

### **Tag 3 und 4: Hotel Jungle Cocoon in Caye Caulker**

Umgeben von dichtem Dschungel ist das Jungle Cocoon Romantik pur. Geräumige Zimmer mit Holzböden, Panoramafenstern und eigenem Bad.

### **Tag 5: Martha's Guesthouse in San Ignacio**

Charmanter Gasthof mit 10 liebevolle eingerichteten Zimmern, alle mit privatem Bad. Das Restaurant im 1. Stock bietet einen Mix aus vegetarischen Gerichten und der Küche der Maya, der Kreolen und der Mestizen.

### **Tag 6 und 7: Posada del Cerro, Lago Petén Itzá**

Einfacher Gasthof in einem tropischen Garten. Alle Zimmer mit Terrasse, eigenem Bad und WLAN

**Tag 8 bis 10: Hotel Lo de Bernal, Antigua**

Familiärer Gasthof im einem alten Kolonialgebäude mit Terrakotta-Böden und schmiedeeiserne Dekorationen. Alle Zimmer mit Flachbild-TV, WLAN, Safe und Bad.

**Tag 11 + 12: Hotel Lush Atitlán, San Marcos**

Lage, Lage, Lage! Das Hotel liegt direkt am Lago Atitlán mit tollem Blick über den See und die Berge am Ufer gegenüber. Alle Zimmer rustikal eingerichtet, mit eigenem Bad.

**Tag 13: Hotel Casa Caelum, Comitán de Domínguez**

Mittelklassehotel mit schönem Garten. Alle Zimmer mit Flachbild-TV und Bad.

**Tag 14 und 15: Überachtung in einem Dorf der Lacandonen**

Sie übernachten in einfachen Unterkünften.

**Tag 16: Hotel Plaza Campeche, Campeche**

Im historischen Stadtzentrum. Mit Pool und sehr gutem Restaurant. Alle Zimmer klimatisiert. mit Bad, Flachbild-TV und WLAN

**Tag 17: Suites Flamboyanes, Mérida**

Hotel für Geschäftsleute im Zentrum von Mérida. Mit Pool und auf regionale Küche spezialisiertem Restaurant. Die Studios und Suiten sind farbenfroh gestaltet und mit traditionellen Holzmöbeln eingerichtet. Sie verfügen über Kabel-TV, Minibar und eigenes Bad, Studios auch über eine Küchenzeile

**Tag 18: Hotel Boutique y Spa Canek, Chichán Itzá**

Urlaubshotel mit großer Pool-Anlage und Wellness-Bereich Alle Zimmer klimatisiert, mit Flachbild-TV, WLAN und Bad.

**Tag 19 bis 21: Casa Blatha, Holbox**

Die Isla Holbox ist ein beliebter Ort zum Kite-Surfen und die Casa Blatha ist DER Treff für Surfer-entsprechend locker geht es zu. Alle Zimmer mit Bad sowie Balkon mit Hängematte. Zum Strand sind es nur wenige Schritte.

Südamerika. Entdecken. Erleben.



América Viva  
Postfach 90 07 40  
D-51117 Köln  
Deutschland

Tel: +49 2203 5697 964  
Fax: +49 2203 5697 966  
info@america-viva.de  
www.america-viva.de

Inhaber:  
Tom Noga/Tays Serra-Noga  
Steuernummer: 216/5141/3306  
USt.-ID: DE 187 962 098

Bankverbindung:  
Sparkasse Bochum  
DE22 4305 0001 0046 4148 76  
BIC: WELADED1BOC